

Projektbericht

Automatisiert in die Zukunft





Premiere in Memmingen

Mit der bislang größten Erweiterung des Logistikzentrums Allgäu hat DACHSER Kapazitäten für Neukunden und Bestandskunden geschaffen.

Das Familienunternehmen DACHSER mit Hauptsitz in Kempten bietet Transportlogistik, Warehousing und kundenindividuelle Services innerhalb von zwei Business Fields: DACHSER Air & Sea Logistics und DACHSER Road Logistics. Letzteres teilt sich in die beiden Business Lines DACHSER European Logistics und DACHSER Food Logistics auf. Übergreifende Kontraktlogistik-Services sowie branchenspezifische Lösungen ergänzen das Angebot.

Ein flächendeckendes europäisches sowie interkontinentales Transportnetzwerk und komplett integrierte Informationssysteme sorgen weltweit für intelligente Logistiklösungen.

DACHSER ist mit eigenen Landesgesellschaften in 41 Ländern vertreten und beschäftigt an 379 Standorten rund 32.850 Mitarbeiter. Der neue Standort ist das erste eigene Bauprojekt für ein vollautomatisches Hochregallager in der über 90jährigen Firmengeschichte.

Auf einen Blick

Standort

Memmingen (Allgäu)

Anwendung

Als globaler Logistikdienstleister verfügt DACHSER über ein weltweites Transportnetzwerk. In Memmingen sollten hocheffiziente Lagerflächen für Neu- und Bestandskunden geschaffen werden.

Lösung

Ein 8-gassiges automatisches Hochregallager für 52.640 Paletten und bis zu 400 Palettenbewegungen pro Stunde. Unterstützt von Kameras können verschiedenste Ladeeinheiten automatisch eingelagert werden.

Hoher
**Automatisie-
rungsgrad**

Premiere für
DACHSER

400
**Paletten-
bewegungen**
pro Stunde



Effizient und nachhaltig

Kardex Mlog hat als Generalunternehmer für DACHSER ein Hochregallager zum Lagern ungekühlter Lebensmittel und Lebensmittelverpackungen errichtet.

Automatische Hochregallager (HRL) sind bei Logistikdienstleistern eine Seltenheit. Umso beachtlicher ist die Investition, die DACHSER im Sommer 2022 an seinem weltweit größten operativen Standort Memmingen in Betrieb genommen hat: Auf einer Fläche von nur 7.320 qm (120 x 61 m) errichtete der Generalunternehmer Kardex Mlog ein rund 32 m hohes Gebäude mit 52.640 Palettenstellplätzen zum Lagern ungekühlter Lebensmittel und Lebensmittelverpackungen.

Das innerhalb von 52 Wochen realisierte Projekt zielt auf maximale Effizienz und Nachhaltigkeit. „Wir sind mit der fundierten Beratung und der hochwertigen Bauausführung durch Kardex Mlog sehr zufrieden. Während der gesamten Projektlaufzeit fühlten wir uns bei den sehr erfahrenen und hilfsbereiten Mitarbeitern von Kardex Mlog sehr gut aufgehoben“, bescheinigt Thomas Henkel, General Manager, DACHSER Logistikzentrum Allgäu.

Bereit für 7 Ladeeinheiten

Im Zentrum der Investition stehen 8 Regalbediengeräte vom Typ Kardex MSingle B-1000/33-ZT. Die Bezeichnung steht für eine Traglast von 1.000 kg bei einer Höhe von 33 m und die Möglichkeit der zweifachtiefen Lagerung (ZT). Vor dem Hochregal befindet sich eine Förderanlage mit rund 260 Antrieben sowie 2 Verschiebewagen im Warenausgang und einem Vertikalumsetzer.

Sieben unterschiedliche Ladeeinheiten können hier vollautomatisch befördert sowie ein- und ausgelagert werden. Ladeeinheiten, die nicht den geforderten Kriterien entsprechen, werden unterpalettiert. Das gilt zum Beispiel für Paletten mit beschädigten Laufbrettern oder zu geringen Gabelfreiräumen sowie für alle Transporteinheiten außerhalb der DIN EN 13698-1 / DIN EN 13698-2. Das Unterpalettieren erfolgt an zwei Stationen, die über einen automatischen Palettenspender verfügen.



8 RBGs vom Typ Kardex MSingle B 1000/33-ZT



Förderanlage mit rund 260 Antrieben, 2 Verschiebewagen und ein Vertikalumsetzer



Umfassender Life Cycle Service inklusive Wartung, Ersatzteilversorgung, Vor-Ort-Service und Hotline



Kardex Control Center inklusive Kardex WMS und Kardex MVisu

Besonderheiten und Hintergründe

Das automatische Hochregallager von DACHSER überzeugt durch hocheffiziente Prozesse mit minimalen manuellen Eingriffen.

Der Wareneingang wird durch eine automatische LKW-Entladung unterstützt, an der zwei Fahrzeuge parallel abgefertigt werden können. Für das manuelle Entladen stehen weitere 4 der insgesamt 22 Be- und Entladetore bereit. Anschließend sorgt ein kamerabasiertes System für das automatische Erfassen der Ladeeinheiten, die danach entweder direkt oder via Unterpallettierungsbereich ins Hochregal befördert werden.

Beim späteren Auslagern werden die Unterpalletten an zentraler Stelle entfernt (de-paloppiert) und in zwei Paletten-Sammlern gestapelt. Von hier fährt die Ware in einen von zwei Warenausgangsbereichen, wo sie zu Komplettladungen für bis zu 10 LKW konsolidiert und gepuffert werden. Über dem Verladebereich stehen 2.300 qm für manuelle Kommissionier- und Konfektionierarbeiten zur Verfügung. Insgesamt bietet das automatische Hochregallager von Kardex Mlog eine maximale Leistung von etwa 400 Paletten-Bewegungen pro Stunde – jeweils 200 Paletten im Wareneingang und Warenausgang.





Alles auf einen Blick

Den hohen Anspruch an Nachhaltigkeit unterstreicht die auf dem Dach installierte Photovoltaikanlage. Diese erzeugt einen großen Teil der für den Betrieb des 8-gassigen HRL benötigte Energie. Im Innenbereich sorgt die von Kardex Mlog konzipierte und installierte Technik für eine weitgehende Entlastung der rund 40 Mitarbeitenden von manuellen Ein- und Auslagerungstätigkeiten.

Für einen optimierten Materialfluss im HRL sorgt die modulare Softwarelösung Kardex Control Center inklusive Warehousemanagementsystem Kardex WMS und der Anlagensvisualisierung Kardex MVisu. Über Kardex MVisu lassen sich die gesamte Fördertechnik und die Regalbediengeräte sowie deren Betriebszustände grafisch darstellen.

Das Verwalten der Artikelinformationen erfolgt in dem von DACHSER programmierten WMS Mikado. Änderungen oder Ergänzungen werden automatisch an das Kardex Control Center übertragen. Mikado wird von über 5.400 DACHSER-Mitarbeitern weltweit an über 163 Warehouse Standorten eingesetzt, die damit über 2,7 Mio. Palettenstellplätze verwalten.

“Mit dem Einsatz von intelligenter Automatisierungstechnik entlasten wir unsere Mitarbeiter weitgehend von allen manuellen Ein- und Auslagerungstätigkeiten. Somit können sich die Mitarbeiter auf anspruchsvollere Mehrwertdienstleistungen konzentrieren.”

Thomas Heckel, General Manager

Maximale Ausfallsicherheit

Abgerundet wird das Projekt durch einen umfassenden Life Cycle Service von Kardex Mlog.

Das "Rundum-sorglos-Paket" inklusive Wartung, Ersatzteilversorgung, Vor-Ort-Service und Hotline hat eine Laufzeit von zunächst 5 Jahren. Der Kardex Life Cycle Service begleitet Logistikanlagen während ihrer gesamten Lebensdauer, sorgt für maximale Ausfallsicherheit und hält die Technik auf dem neuesten Stand. Aus sechs Servicemodulen können sich Kunden ein passgenaues Wartungskonzept konfigurieren.

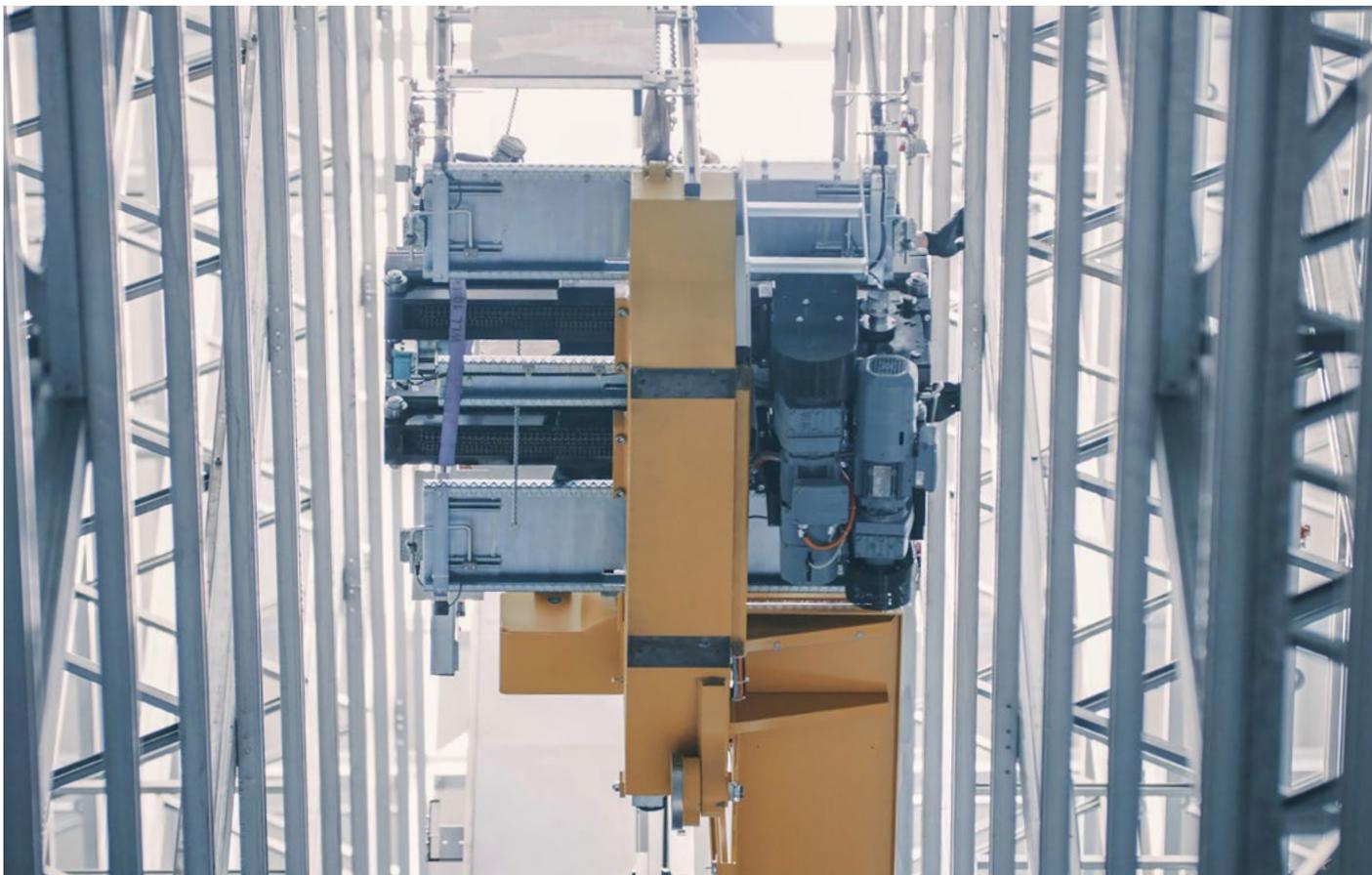


Leuchtturmprojekt

“Wir haben konsequent nach dem bestmöglichen Zusammenspiel verschiedener smarterer Systembausteine gesucht. Entstanden ist dabei ein echtes Leuchtturmprojekt für den automatisierten Palettentransport. Von der Entladung eines LKWs, über die Ein- und Auslagerung ins Hochregal, bis zur automatisierten Bereitstellung im Versand. Das entspricht den Anforderungen der Kunden am Standort Memmingen und bietet uns dank der eingebauten technischen Raffinessen die nötige Flexibilität für die Zukunft.”

Matthias Breuer, Projektleiter

[i](#) Klicken Sie hier und werfen Sie einen Blick ins automatische Hochregallager von Dachser.



Fazit

Mit seinem ersten automatischen Hochregallager schöpft der Logistikdienstleister DACHSER aus dem Vollen und sorgt für hocheffiziente Prozesse mit minimalen manuellen Eingriffen. Die rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich somit auf das Erbringen anspruchsvoller Mehrwertdienstleistungen konzentrieren.